

## Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYINDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <http://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team



Die folgenden Aussagen beziehen sich darauf, was Sie in Bezug auf Statistik empfinden. Bitte kreisen Sie die Zahl ein, die am besten auf Sie zutrifft. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten.

	Ich stimme absolut nicht zu	Ich stimme eher nicht zu	Ich stimme weder zu noch stimme ich nicht zu	Ich stimme eher zu	Ich stimme absolut zu
	1	2	3	4	5
24. Ich bin eine subjektive Person und kann mit der Objektivität von Statistik nichts anfangen.	1	2	3	4	5
25. Ich habe Mathe nicht sehr lange belegt und weiß, dass ich Probleme mit Statistik haben werde.	1	2	3	4	5
26. Ich frage mich, warum ich Statistik belegen muss, wenn ich es im Alltag niemals anwenden werde.	1	2	3	4	5
27. Für mich ist Statistik sinnlos, da sie empirisch ist; mein Schwerpunkt im Studienfach ist aber theoretisch.	1	2	3	4	5
28. Statistik nimmt mehr Zeit in Anspruch als es wert ist.	1	2	3	4	5
29. Ich empfinde Statistik als Zeitverschwendung.	1	2	3	4	5
30. StatistikdozentInnen denken so abstrakt, dass sie unmenschlich erscheinen.	1	2	3	4	5
31. Ich kann nicht einmal Oberstufenmathematik verstehen, wie soll ich da Statistik verstehen?	1	2	3	4	5
32. Die meisten StatistikdozentInnen kann man nicht als Menschen bezeichnen.	1	2	3	4	5
33. Ich bin so lange ohne Statistik ausgekommen, warum soll ich es also jetzt lernen?	1	2	3	4	5
34. Ich mochte Mathematik noch nie, wie soll mir da Statistik gefallen?	1	2	3	4	5
35. Ich will nicht lernen, Statistik zu mögen.	1	2	3	4	5
36. Statistik ist für Menschen, die mathematisch begabt oder interessiert sind.	1	2	3	4	5
37. Statistik ist eine Qual, auf die ich gut verzichten könnte.	1	2	3	4	5
38. Ich bin nicht intelligent genug, um Statistik zu verstehen.	1	2	3	4	5
39. Ich könnte Statistik mögen, wenn es nicht so mathematisch wäre.	1	2	3	4	5
40. Ich wünschte, Statistik würde von meinem Studienplan gestrichen.	1	2	3	4	5
41. Ich verstehe nicht, wozu man in meinem Studienfach Statistik benötigt.	1	2	3	4	5
42. Ich sehe nicht ein, warum ich meinen Kopf mit Statistik vollpumpen muss. Es wird mir in meiner weiteren Karriere nichts nützen.	1	2	3	4	5
43. StatistikdozentInnen sprechen eine andere Sprache.	1	2	3	4	5
44. StatistikerInnen sind mehr an Zahlen interessiert als an Menschen.	1	2	3	4	5
45. Ich weiß nicht warum, aber ich mag Statistik einfach nicht.	1	2	3	4	5
46. StatistikdozentInnen sprechen so schnell, dass ich ihnen nicht folgen kann.	1	2	3	4	5
47. Statistiken übersteigen die menschliche Aufnahmefähigkeit.	1	2	3	4	5
48. Statistik ist nicht wirklich schlecht. Es ist lediglich zu mathematisch.	1	2	3	4	5
49. Praxiswissen ist für meinen späteren Beruf so wichtig, dass ich meinen Kopf nicht auch noch mit etwas so Forderndem wie Statistik belasten kann.	1	2	3	4	5
50. Ich werde Statistik niemals anwenden, warum muss ich es also belegen?	1	2	3	4	5
51. Ich denke nicht schnell genug für Statistik.	1	2	3	4	5

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem  
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für  
Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit: .....

.....

eingesetztes Testverfahren:.....

.....

Publikation geplant in: .....

.....

.....

.....

\_\_\_\_\_

Datum                      Unterschrift